

## Sealed Platform – „RegTech by Design“

*Alle reden über RegTech: Regulatory Technology hilft Unternehmen dabei, gesetzliche Vorschriften einzuhalten und Daten zu schützen. Warum die Sealed Platform der TÜV-SÜD-Tochter Uniscon die ideale Basis für RegTech-Lösungen in allen Anwendungsbereichen ist, erklärt Cloud-Security-Experte Dr. Hubert Jäger.*

**14.02.2019 – München:** Da steckt Potenzial drin: Der Begriff „RegTech“ – eine Verschmelzung der Begriffe „Regulatory“ und „Technology“ – hat sich in den vergangenen Monaten zunehmend etabliert und ist eines der Buzzwords des noch jungen Jahres. Gemeint ist die Verwendung von Technologie im Zusammenhang mit der Umsetzung und Überwachung von gesetzlichen Vorschriften. Oder einfacher gesagt: Mit RegTech werden regulatorische Prozesse automatisiert und ihre Einhaltung garantiert.

### ... nur eine Art FinTech?

Derzeit nutzen vor allem Finanzdienstleister und Banken Regulatory Technology – man könnte also annehmen, dass es sich dabei um eine Teildisziplin von FinTech (Financial Technology) handelt. „Tatsächlich gibt es hier viele Gemeinsamkeiten“, erklärt Dr. Hubert Jäger, Gründer und CTO der Münchner TÜV-SÜD-Tochter Uniscon: „Beide basieren auf agilen Entwicklungsmethoden, kombiniert mit Cloud- und Analytik-Verfahren.“ Bei Regulatory Technology gehe es allerdings, wie der Name schon sagt, vornehmlich um Regulationen und nicht etwa, wie bei Financial Technology, um eine einzelne Industrie. „Darüber hinaus steht bei RegTech weniger die Technologie selbst im Vordergrund als das darin enthaltene Expertenwissen“, ergänzt Jäger.

Die technologische Entwicklung der letzten Monate hat dazu geführt, dass entsprechende Lösungen komplexere Prozesse und Fragestellungen bewältigen können – und das immer schneller, günstiger und sicherer. Jäger: „Davon profitieren neben den Unternehmen auch die Kunden. Sie erhalten zuverlässigere Backend-Systeme und Plattformen und genießen einen besseren Schutz ihrer Daten gegen Angriffe oder unbefugte Zugriffe.“

Zusätzlich dienen RegTech-Lösungen als eine Art „Haftungsschild“ für Unternehmen. Dabei ist es natürlich besonders wichtig, dass die zugrundeliegende Technik unbestechlich ist. Dr. Dirk Schlesinger, Chief Digital Officer (CDO) der TÜV SÜD AG, betonte bereits letztes Jahr: „Gerade bei sensiblen Daten reichen organisatorische Regeln und Prozesse nicht aus, um Missbrauch und Manipulationen auszuschließen. Stattdessen muss technisch sichergestellt sein, dass die gesetzlichen Regularien eingehalten werden.“

### RegTech made in Germany: Sealed Platform

Mit der „Sealed Platform“ bietet die Uniscon GmbH eine hochsichere Cloud-Plattform für RegTech-Anwendungen an. Diese stellt die Umsetzung bzw. Einhaltung von Compliance-Vorschriften mit rein technischen Mitteln sicher und schützt Daten zuverlässig vor Zugriffen. Applikationen, die auf der Sealed Platform laufen, sind – wenn sie nach den üblichen Mindeststandards der Softwareentwicklung (z.B. OWASP) entwickelt wurden – automatisch auf demselben Sicherheitsniveau wie die dieser Cloud-Plattform zugrunde liegende Sealed-Cloud-Technologie<sup>1</sup>. Denn diese erzwingt die Einhaltung der Sicherheitsregeln – „RegTech by Design“, wenn man so möchte.

Während andere Cloud-Anbieter in puncto Sicherheit häufig auf eine Kombination von technischen und organisatorischen Schutzmaßnahmen setzen, geht Uniscon mit seiner Sealed-Cloud-Technologie einen anderen Weg: Hier sorgt ein Katalog rein technischer Maßnahmen für die Integrität der Daten, selbst ein privilegierter Zugriff im Rechenzentrum ist ausgeschlossen. „Die Infrastruktur der Sealed

---

<sup>1</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Sealed\\_Cloud](https://de.wikipedia.org/wiki/Sealed_Cloud)

Cloud sorgt hier für die nötige Sicherheit der Daten“, so Schlesinger. Das kommt nicht von ungefähr: „Bei der Entwicklung der Sealed Platform haben wir strengste Datenschutz- und IT-Sicherheitsgrundsätze von Anfang an in die Konzeption mit einbezogen“, erklärt Jäger.

Durch diesen „Privacy by Design“-Ansatz erreicht die Sealed Platform ein Sicherheitsniveau, das andere Cloud-Plattformen nicht bieten können: „Die Daten sind sowohl bei der Übertragung zwischen Anwender und Rechenzentrum als auch bei deren Speicherung und Verarbeitung im Rechenzentrum zuverlässig geschützt.“

Aufgrund dieser Eigenschaften ist Sealed Platform die technische Basis für RegTech-Lösungen aus allen Anwendungsbereichen: „Die Sealed Platform eignet sich für Betriebssysteme und Anwendungen jeder Art – ohne, dass diese zuvor extra angepasst werden müssen“, betont Jäger. „Anwendungen, die auf der Sealed Platform laufen, sind so sicher, dass selbst privilegierter Zugriff im Rechenzentrum oder auf Applikationsebene durch den Admin technisch ausgeschlossen ist.“

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage bei [presse@unicon.de](mailto:presse@unicon.de)**

#### **Unicon – ein Unternehmen der TÜV SÜD Gruppe**

Die Unicon GmbH ist ein Unternehmen der TÜV SÜD Gruppe. Als Teil der Digitalisierungsstrategie von TÜV SÜD bietet Unicon hochsichere Cloud-Anwendungen und Lösungen für sicheren und gesetzeskonformen Datenverkehr. TÜV SÜD ist ein weltweit führendes technisches Dienstleistungsunternehmen mit über 150 Jahren branchenspezifischer Erfahrung und heute mehr als 24.000 Mitarbeitern an etwa 1000 Standorten in 54 Ländern. In diesem starken Verbund ist Unicon in der Lage, mit der Sealed Cloud und ihren Produkten internationale Großprojekte in den Bereichen IoT und Industrie 4.0 zuverlässig zu realisieren.

Weitere Informationen zu Partnern und Produkt: [www.unicon.de](http://www.unicon.de)

#### **Pressekontakt**

Unicon GmbH, Claudia Seidl  
Agnes-Pockels-Bogen 1  
80992 München  
E-Mail: [presse@unicon.de](mailto:presse@unicon.de)  
Internet: [www.unicon.de](http://www.unicon.de)  
Telefon: 089 / 41 615 988 103

Kafka Kommunikation GmbH & Co KG, Julia Fehrle  
Auf der Eierwiese 1  
82031 Grünwald  
Tel. +49 (0) 89 74747058-0  
Fax + 49 (0) 89 74747058-20